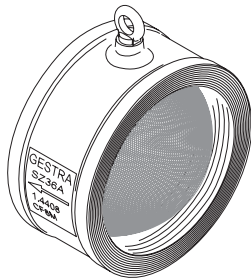
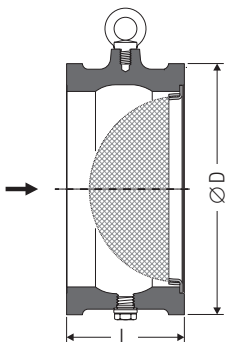
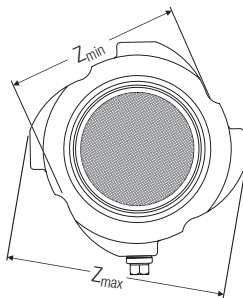
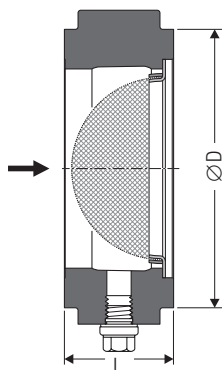


DN 40-100



DN 125-200



Schmutzfänger

SZ 36A für Flansche PN 10/16/25/40, DN 40-200 ASME Class 125/150/300

Systembeschreibung

Schmutzfänger mit auswechselbarem Schmutzsieb als Zwischenflansch-Einklemmmarmatur. Einbaulage beliebig. Keine Strömungsumlenkung, dadurch sehr geringe Druckverluste. Verwendbar für Flüssigkeiten, Gase, Dämpfe. Bitte beachten Sie die Einstufung nach der Druckgeräterichtlinie. Passend zwischen Rohrleitungsflansche nach DIN / EN, BS und ASME. Vier Zentriernocken am Gehäuse (DN 40 – DN 100) als Montagehilfe. Breite Dichtflächen. Einbaulage beliebig.

Ausführung

Gehäuse mit patentierter Universalzentrierung (DN 40 – DN 100) und Entleerungsbohrung. Stabiles Schmutzsieb in Halbkugelform. Maschenweite 1,25 mm bei DN 40 bis DN 100. Maschenweite 1,6 mm bei DN 125 bis DN 200. Optional: Feinsiebeinsatz, Maschenweite 0,25 mm. Optional: silikonfrei / öl- und fettfrei / gebeizt und passiviert.

Einsatzgrenzen

SZ 36A	DIN, EN, ASME B16.5, Class 300										
	[°C]	-200	-10	20	100	200	300	350 ¹⁾	400 ¹⁾	500 ¹⁾	550 ¹⁾
DN 40 – 200	[bar]	49,6	49,6	49,6	42,2	35,7	31,6	30,3	29,4	28,2	24,9

¹⁾ Für Betriebstemperaturen über 300°C besteht die Gefahr interkristalliner Korrosion. Das Gerät darf nur dann bei Betriebstemperaturen über 300°C eingesetzt werden, wenn interkristalline Korrosion ausgeschlossen werden kann.

Bitte prüfen Sie die chemische Beständigkeit unter www.gestra.de, Datenbank „Chemische Beständigkeit“.

Anschlussart

Zwischenflanschführung in Kurzbaulänge nach EN 558-1, Tabelle 11, Grundreihe 49 (DIN 3202, Reihe K4) passend zwischen folgende Rohrleitungsflansche:

DIN ¹⁾	ASME	BS 10	JIS ³⁾
EN 1092-1 PN 10/16/25/40 ²⁾	B 16.1 Class 125 FF B 16.5 Class 150/300 RF	Table D, E, F, H, J	B2238 10K

¹⁾ DN 125 – 200: Auf Anfrage Form D oder Form E nach EN 1092.

²⁾ DN 15–100 auch für PN 6 passend.

³⁾ Mit Ausnahme von DN 80 serienmäßig passend zwischen Fl. JIS 10K. Bei DN 80 bei Bestellung angeben (Nacharbeiten erforderlich).

Maße

Nennweite	[mm]	40	50	65	80	100	125	150	200
	[Zoll]		1½	2	2½	3	4	5	6
Baumaße	L	31,5	40	46	50	60	90	106	140
	[mm]	Z _{min}	83	96	110	128	151		
		Z _{max}	104	118	136	158	186		
Ø D	PN 10/16						194	220	275
	PN 25						194	226	286
	PN 40						194	226	293
	Class 125/150						194	220	275
	Class 300						216	251	308
Gewicht	[kg]	0,9	1,5	2,0	2,7	4,3	7,3	13,0	17,1

Werkstoffe

DN 40 – 200	DIN/EN	ASTM	Kategorie
Gehäuse	1.4408	A351CF8M	Edelstahl
Siebeinsatz	1.4301	A 182F304	Edelstahl
Verschlussschraube	A4		Edelstahl
Dichtring	1.4571	AISI 316 Ti	Edelstahl

Für Einsatz in Reindampfanlagen, Lebensmittelindustrie, Pharma u.ä. SZ 36A in gebeizter Ausführung bestellen.

Schmutzfänger

SZ 36A

für Flansche PN 10/16/25/40

DN 40-200

ASME Class 125/150/300

Ausschreibungstext

GESTRA Schmutzfänger in Kurzbaulänge nach EN 558-1, Tabelle 11, Grundreihe 49. Gehäuse mit Entleerungsstopfen, DN 40 bis DN 100 mit vier Zentriernocken, DN 125 bis DN 200 mit zylindrischer Zentrierung.

Breite Dichtflächen an der Gehäuseeintritts- und Austrittsseite. Ausgeführt nach der DGRL 97/23EG mit CE-Kennzeichnung.

Typ:	SZ 36 A
Anschluss:	Zwischenflanschausführung
Nennweite:	DN 40 / DN 50 / DN 65 / DN 80 / DN 100 / DN 125 / DN 150 / DN 200
Druckstufe:	PN 10 / PN 16 / PN 25 / PN 40 / CL 125 FF / CL 150 / CL 300 RF / CL 400
Siebeinsatz:	Normalsieb / Feinsieb Normalsieb Maschenweite 1,25 mm (DN 40-100) 1,60 mm (DN 125-200). Feinsieb Maschenweite 0,25 mm.
Endbehandlung:	silikonfrei / öl- und fettfrei / beizen und passivieren
Abnahme:	Prüfbescheinigung nach EN 10204, 2.2 / 3.1

Abnahmen

Nachweis von Material- und Bauprüfungen mit Werkzeugeugnis EN10204 möglich. Alle Abnahmeanforderungen müssen in der Anfrage oder Bestellung angegeben werden. Nach erfolgter Lieferung können Prüfbescheinigungen nicht mehr ausgestellt werden. Den Standard-Prüfumfang und die Kosten der oben genannten Prüfbescheinigungen gibt unsere Preisliste „Abnahmekosten für Seriengeräte“ an. Davon abweichenden Prüfumfang bitte gesondert anfragen.

Anwendung europäischer Richtlinien

Druckgeräte-Richtlinie

Das Gerät ist konform zu dieser Richtlinie und kann für folgende Medien eingesetzt werden:

- Medien der Fluidgruppe 1
- Medien der Fluidgruppe 2

ATEX-Richtlinie

Das Gerät weist keine potenzielle Zündquelle auf und fällt nicht unter diese Richtlinie.

Statische Elektrizität: Im eingebauten Zustand ist statische Elektrizität zwischen Gerät und angeschlossenem System möglich.

Bei Verwendung in explosionsgefährdeten Bereichen liegt die Ableitung bzw. Verhinderung möglicher statischer Aufladung in der Verantwortung des Anlagenherstellers bzw. Anlagenbetreibers.

Sollte die Möglichkeit eines Austritts von Medium gegeben sein, z. B. durch Betätigungseinrichtungen oder Leckagen an Schraubverbindungen, dann ist dies bei der Zoneneinteilung vom Anlagenhersteller bzw. Anlagenbetreiber zu berücksichtigen.

Bitte beachten Sie unsere Verkaufs- und Lieferbedingungen.

Widerstandsbeiwert ζ (Zeta)

Nennweite	DN	40	50	65	80	100	125	150	200
Normalsieb	ζ	1,5	1,3	1,3	1,4	1,5	1,5	1,5	1,6
Feinsieb	ζ	2,2	2,0	1,8	2,0	2,1	2,8	2,5	2,4

Die Formel für den Druckverlust an der Armatur ist:

$$\Delta p = \zeta \frac{v^2 \rho}{2} \text{ [Pa]}; 1 \text{ bar} = 100000 \text{ Pa}$$

ζ = siehe Tabelle

v [m/s] = Strömungsgeschwindigkeit

ρ [kg/m³] = Dichte

GESTRA AG

Münchener Straße 77, 28215 Bremen, Germany
Telefon +49 421 3503-0, Telefax +49 421 3503-393
E-mail info@de.gestra.com, Web www.gestra.de

